

Inhalt

5. Buch

Lexikon der philosophischen Begriffe

1. Lektion	
Prinzip	13
2. Lektion	
Ursache	22
3. Lektion	
Rückführung aller Ursachen auf die vier Arten von Ursache – Verschiedene Weisen der Ursachen	31
4. Lektion	
Element	42
5. Lektion	
Natur	49
6. Lektion	
Notwendiges	59
7. Lektion	
Eines	67
8. Lektion	
Rückführung der Weisen des Einen auf eine erste – Das Eine als Maß – Weisen des Einen / Weisen des Vielen	82
9. Lektion	
Seiendes	90
10. Lektion	
Substanz	100
11. Lektion	
Selbiges („Identisches“)	104
12. Lektion	
Verschiedenes – Differierendes – Ähnliches – Entgegengesetztes – Gegenteiliges	110

13. Lektion	
Früher und Später	120
14. Lektion	
Potenz und Mögliches – Unpotenz und Unmögliches	129
15. Lektion	
Quantität	144
16. Lektion	
Qualität	149
17. Lektion	
Beziehung	155
18. Lektion	
Vollkommenes	171
19. Lektion	
Abschluss – „Gemäß“ – „Durch sich“	177
20. Lektion	
Disposition – Habitus – Erleidung – Beraubung / Haben	183
21. Lektion	
Teil und Ganzes – Verstümmeltes	196
22. Lektion	
Gattung – Falsches – Beifälliges („Akzidentelles“)	212

6. Buch

Das Seiende als Seiendes

1. Lektion	
Die Methode zur Untersuchung des Seienden als Seienden	227
2. Lektion	
Das Seiende, das diese Wissenschaft untersucht	241

3. Lektion	
Zurückweisung derjenigen, die das Akzidentelle abschaffen wollen	251
4. Lektion	
Das Wahre und das Falsche als Sein und Nicht-Sein	266

7. Buch

Substanz und Wesenheit

1. Lektion	
Der Vorrang der Substanz vor den Akzidenzien	279
2. Lektion	
Substanz als Form, Materie und Körper. Der Vorrang der Form. Das Vorgehen bei der Untersuchung der Substanz	289
3. Lektion	
Was die Wesenheit ist. Die Dinge zu denen sie gehört	302
4. Lektion	
Der analoge Charakter der Definition. Seine Anwendbarkeit auf Akzidenzien	312
5. Lektion	
Die Beziehung der Wesenheit zum Ding bei essentiellen und akzidentellen Prädikationen	322
6. Lektion	
Werden in der Natur, der Kunst und bei Veränderung. Seine Quelle und sein Subjekt	333
7. Lektion	
Das Zusammengesetzte und nicht die Form ist entstanden. Die Ideen sind weder Prinzipien noch Exemplare der Entstehung	348
8. Lektion	
Entstehung durch Kunst, durch die Natur oder allein durch die Kunst. Entstehung des Zusammengesetzten, nicht der substanziellen oder akzidentellen Form	357

9. Lektion

Teile des Was-Seins und der Definition.

Vorrang der Teile vor dem Ganzen

370

10. Lektion

Der Vorrang der Teile vor dem Ganzen und ihre Rolle in der Definition

380

11. Lektion

Welche Formen Teile der Spezies und des intelligiblen Ausdrucks sind

388

12. Lektion

Die Einheit des definierten Dinges und der Definition

402

13. Lektion

Zurückweisung der Universalien als Substanzen

413

14. Lektion

Zurückweisung der Universalien als getrennte Substanzen

424

15. Lektion

Drei Argumente, warum Ideen nicht definiert werden können

431

16. Lektion

Zusammensetzung in sinnlichen Substanzen.

Nichtsubstanzialität der Einheit und des Seienden

440

17. Lektion

Die Rolle der Natur und der Substanz im Sinne von Wesenheit als Prinzip und Ursache

447